

Der Deutsche Krieg

Politische Flugschriften. Herausgegeben von Ernst Jäckh

①
Heft 89:

Demnächst gelangen zur Versendung:

Beamtenrecht und Familie

Ein Beitrag zur sozialen Frage von

Präsident Dr. Karl Bälz

Heft 90:

Das innerpolitische Deutschland und der Krieg

von

Prof. W. Rapp

Jedes Heft 50 Pfennig ord., 33 Pfennig bar. Freieremplare 11/10
Partien von 20 Exemplaren an, auch gemischt, mit 50% Rabatt.

Bestellzettel liegt bei

Deutsche Verlags-Anstalt, Stuttgart

C. A. Koch's Verlag (H. Ehlers), Dresden und Leipzig

Demnächst erscheint:

①
A. Dreger:
Die Berufswahl im Staatsdienste

Vorschriften

über Annahme, Ausbildung, Prüfung, Anstellung und Beförderung in
sämtlichen Zweigen des Reichs- und Staats-, des Militär- und Marine-
Dienstes sowie über die wissenschaftlichen Erfordernisse, die Aus-
bildung und Prüfung der Aerzte, Apotheker, Zahnärzte, Tierärzte,
Chemiker, Techniker, Schiffer usw.

Auf amtlichen Quellen beruhend.

11. Aufl., 2. Abdruck. Bis 1917 ergänzt von

S. Waldenburg.

Geheftet 3 \mathcal{M} 60 \mathcal{J} ord. Gebunden 4 \mathcal{M} 50 \mathcal{J} ord.

Die Eigentümlichkeiten der verschiedenen Staats-
laufbahnen vollständig übersehen zu können,
möchten wohl nur wenige, den Verhältnissen näher-
stehende Personen in der Lage sein, und daher fand
das vorliegende Werk, welches einen Einblick in alle
Laufbahnen gewährt und durch Vergleichen die
Wahl des Berufs erleichtert, schon bei seinem ersten
Erscheinen allseitige Anerkennung, die sich von Jahr
zu Jahr steigerte.

Um die Übersicht und Klarheit nicht zu beeinträch-
tigen, hat der Verfasser sich mit Recht nur auf das
für den Zweck des Werkes Notwendigste beschränkt,
insbesondere nur die wissenschaftlichen und sonsti-
gen Erfordernisse, sowie die für die Anmeldung und
Ausbildung gegebenen Vorschriften hervorgehoben,
endlich aber auch die in jeder Staatslaufbahn zu er-
reichenden Ziele gezeigt, was sowohl als angängig
durch Angabe des mit den verschiedenen Stellungen
verbundenen Einkommens geschehen ist.

Indem ich die lebhafteste Verwendung, die das Sorti-
ment bisher für das Buch zeigte, dankbar anerkenne,
bitte ich, dieselbe auch ferner zu befähigen.